

**Fachstudienordnung für den
Bachelor-Studiengang
Geodäsie und Messtechnik
der Hochschule Neubrandenburg
vom 20.05.2021**

1. Änderungssatzungssatzung vom 22.05.2023

Bei der vorliegenden Version handelt es sich um eine nichtamtliche Lesefassung, in der die o. g. Änderungssatzung eingearbeitet ist. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist weiterhin der hochschulöffentlich bekannt gemachte Text.

Auf der Grundlage der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Neubrandenburg vom 16. August 2017 in Verbindung mit § 2 Absatz 1 und 39 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2020 (GVOBl. M-V S. 878), hat die Hochschule Neubrandenburg die folgende Fachstudienordnung für den Bachelor -Studiengang Geodäsie und Messtechnik als Satzung erlassen.

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich	1
§ 2	Studienziele	2
§ 3	Studienbeginn	2
§ 4	Gliederung des Studiums	2
§ 5	Inhalte des Studiums	3
§ 6	Lehr- und Lernformen	3
§ 7	Studienberatung	4
§ 8	Inkrafttreten	4

Anlagen

1. Studien- und Prüfungsplan
2. Modulbeschreibungen
3. Praktikumsordnung

**§ 1
Geltungsbereich**

Nichtamtliche Lesefassung

Diese Fachstudienordnung regelt auf der Grundlage der Rahmenprüfungsordnung und der Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Geodäsie und Messtechnik der Hochschule Neubrandenburg vom 20.05.2021 Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums einschließlich eingeordneter berufspraktischer Tätigkeiten (Praxisphasen) und die Vertiefungsrichtungen „Ingenieurvermessung und Messtechnik“ und „Liegenschaftskataster und Planungswesen“, die die*der Studierende nach eigener Wahl im Verlauf des Studiums bestimmen kann.

§ 2 Studienziele

(1) Das Bachelor-Studium Geodäsie und Messtechnik vermittelt durch anwendungsorientierte Lehre ein breites Fachwissen in der Geodäsie und Messtechnik mit den jeweiligen Spezialisierungen in den Bereichen „Ingenieurvermessung und Messtechnik“ und „Liegenschaftskataster und Planungswesen“ sowie die Fähigkeit, in der Geodäsie und Messtechnik verantwortlich praxisrelevante Probleme zu erkennen, mögliche Problemlösungen auszuarbeiten und kritisch gegeneinander abzuwägen sowie eine gewählte Lösungsalternative erfolgreich in die Praxis umzusetzen. Die Übernahme von verantwortlichen Aufgaben erfordert neben Fachwissen auch Sicherheit und Entscheidungsfreude. Dementsprechend ist die Ausbildung auch auf Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und die Förderung der Persönlichkeitsbildung ausgerichtet. Am Ende des Bachelor-Studiums sollen die Studierenden in der Lage sein, auf wissenschaftlicher Grundlage die Aufgaben der Geodäsie und der Messtechnik in der jeweils gewählten Vertiefungsrichtung innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig zu bearbeiten.

(2) Das Bachelor-Studium ist Voraussetzung für ein Masterstudium, das eine Weiterentwicklung der Fach-, Methoden- und Problemlösungskompetenz sowie eine individuelle Vertiefung in einzelnen Fachgebieten ermöglicht.

§ 3 Studienbeginn

Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich. Einschreibungen erfolgen zu den von der Verwaltung der Hochschule Neubrandenburg jährlich vorgegebenen Terminen. Die Bewerbung erfolgt in der Regel online über das Hochschulportal.

§ 4 Gliederung des Studiums

(1) Das Studium gliedert sich in sieben Semester mit einem Stundenumfang von insgesamt 185 Semesterwochenstunden (SWS). Pro Semester werden 30 ECTS-Punkte nach dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen vergeben, insgesamt also 210 ECTS-Punkte.

(2) Das Studium ist in Module untergliedert. Module sind in sich abgeschlossene Lehreinheiten, in denen thematisch zusammengehörige Lehrinhalte zusammenge-

Nichtamtliche Lesefassung

fasst sind. Der erfolgreiche Abschluss eines Moduls wird durch eine Modulprüfung dokumentiert, deren Bestehen Voraussetzung für die Vergabe der für dieses Modul ausgewiesenen ECTS-Punkte ist.

(3) Die einzelnen Module je Semester sind dem Studienplan zu entnehmen, der Bestandteil dieser Fachstudienordnung ist (Anlage 1). Der Studienplan stellt eine didaktisch begründete Empfehlung dar, die einen Abschluss des Studiums innerhalb der Regelstudienzeit ermöglicht.

§ 5

Aufbau und Inhalte des Studiums

(1) In den ersten vier Semestern werden allgemeine Grundlagen gelehrt, die Geodät*innen die Kompetenzen zur Durchführung, Auswertung und Beurteilung von Vermessungen mit typischen Vermessungsinstrumenten vermittelt. Zudem werden Bereiche der Sensorik und besondere Messtechniken behandelt. Ab dem fünften Semester wird eine von zwei Vertiefungen gewählt:

1. Ingenieurvermessung und Messtechnik, zielt konkret auf Tätigkeitsfelder im Bauwesen und der Industrie ab.
2. Liegenschaftskataster und Planungswesen, bildet den Bereich der Aufgaben des öffentlichen Vermessungswesens u.a. Liegenschaftskataster, Ländliche Neuordnung, Landesvermessung sowie Stadt- und Regionalplanung sowie die Planungsthemen ab.

(2) Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung ist auf Antrag beim Prüfungsausschuss bis zum Ende des vierten Semesters möglich. Ein späterer Wechsel ist nur in besonders begründeten Fällen möglich. Hierbei gilt zu beachten, dass sich aufgrund eines späteren Wechsels die Studiendauer verlängern kann.

(3) Zur Flexibilisierung der Vertiefungsrichtungen sowie der Berücksichtigung von Gemeinsamkeiten und breiteren Ausrichtung des persönlichen Studiums werden im fünften und sechsten Semester neben den Pflichtmodulen Wahlpflichtmodule angeboten.

(4) Im siebten Semester finden die Praxisphase und die Bachelorarbeit mit Kolloquium statt, bei der die Studierenden unter Beweis stellen, selbstständig Fragestellungen aus Ihrem Fachgebiet erfolgreich bearbeiten zu können.

(5) Die Module haben einen Umfang von fünf ECTS. Ausgenommen davon sind die Praxisphase im siebten Semester mit 18 ECTS sowie die Bachelor-Arbeit mit Kolloquium mit einem Gesamtumfang von 12 ECTS.

(6) Eine detaillierte Beschreibung der Module (Inhalte, Qualifikationsziele, Voraussetzungen für die Teilnahme, Aufwand und die zu erbringenden Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen) enthalten die Modulbeschreibungen in Anlage 2.

§ 6 Lehr- und Lernformen

(1) Lehrveranstaltungen sind:

1. Vorlesung: Vermittlung des Lehrstoffes durch Lehrvortrag
2. Seminaristischer Unterricht: Vermittlung des Lehrstoffes durch Lehrvortrag, Lehrgespräch und Diskussion
3. Seminar: Bearbeitung von Spezialgebieten durch Diskussionen, gegebenenfalls mit Referaten der Teilnehmer*innen,
4. Übung: Verarbeitung und Vertiefung des Lehrstoffs in theoretischer und praktischer Anwendung,
5. Praxis: Praktische Ausbildung in einem Unternehmen oder einer Einrichtung
6. Exkursion: Studienfahrt zu Firmen, Institutionen, Messen etc.,
7. Praktikum/Projekt: Kurse mit praxis- oder projektbezogenen Lehrveranstaltungen, (Laborpraktika, etc.)

(2) Aus welchen dieser Lehr- und Lernformen sich die einzelnen Module zusammensetzen, ist dem Studienplan (Anlage 1) sowie dem Modulhandbuch (Anlage 2) zu entnehmen.

§ 7 Studienberatung

(1) Die Studierenden haben während des Studiums Anspruch auf eine Studienberatung. Dabei wirkt der*die Studiendekan*in des Fachbereiches darauf hin, dass eine angemessene Betreuung und Beratung der Studierenden gewährleistet ist.

(2) Die Beratung zu Fragen der Fachprüfungsordnung, wie Prüfungsleistungen, Prüfungsfristen, Anrechnung von Prüfungsleistungen etc. erfolgt durch den*die Vorsitzende*n des Prüfungsausschusses oder die Stellvertretung.

(3) Die Lehrenden des Studienganges Geodäsie und Messtechnik stehen für Beratungen in allen Fragen des Studiums zur Verfügung.

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Fachstudienordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung innerhalb der Hochschule in Kraft.

(2) Diese Fachstudienordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2021/2022 im Bachelor-Studiengang Geodäsie und Messtechnik immatrikuliert werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Neubrandenburg vom 12.05.2021 und der Genehmigung des Rektors der Hochschule Neubrandenburg vom 20.05.2021.

Nichtamtliche Lesefassung

Der Rektor
der Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Gerd Teschke

Anlage 1 zur ersten Änderungssatzung der Fachstudien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Geodäsie und Messtechnik- Studien- und Prüfungsplan

Modulname		Modulart	Sem.	Lehrform	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant
GMT.21.005	Instrumentenkunde und Messtechnik I	PM	1	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.015	Geodätisches Rechnen	PM	1	SU	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.002	Vermessungskunde I	PM	1	V	2	5	M30	ja/ja
				S	1			
				Ü	2			
GIF.21.001	Mathematik I	PM	1	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.003	Physik	PM	1	V	3	5	SCH120	ja/ja
				Ü	1			
GIF.21.006	Grundlagen der Informatik	PM	1	V	1	5	SCH120	ja/ja
				Ü	1			
				V	2			
GMT.21.013	Instrumentenkunde und Messtechnik II	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.055	Navigation	PM	2	SU	2	5	SCH120 oder M 45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.009	Vermessungskunde II	PM	2	V	2	5	M 30	ja/ja
				S	1			
				Ü	2			
GIF.21.007	Mathematik II	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.077	Fehlerlehre und Statistik	PM	2	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.008	Geometrie	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.019	Ausgleichsrechnung	PM	3	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA50	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.033	Landesvermessung I	PM	3	SU	3	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	1			
GMT.21.045	Recht	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	2			
GMT.21.017	Liegenschaftskataster und Agrarordnung I	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.039	Sensorik	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.044	Kartographie	PM	3	V	2	5	AR20	ja/ja
				Ü	1			
				Exk	2			
GIF.21.016	Photogrammetrie	PM	4	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.041	Landesvermessung II	PM	4	PRAKT	5	5	SCH120 oder M45	ja/ja
GMT.23.014	Ingenieurvermessung I	PM	4	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			

GMT.21.074	Industriemesstechnik I	PM	4	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.044	Satellitengeodäsie I	PM	4	S	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.025	Hauptmesspraktikum	PM	4	PRAKT	2	5	M30	ja/ja
				S	2			
GMT.21.046	Betriebswirtschaft	PM	5	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	2			
	Wahlmodul	PM	6	S	4	5	M15 oder AP30 oder SCH120 oder AHA20	ja/ja
GMT.21.080	Praxisphase	PM	7	PRAX	-	18	AP15 und AHA30	nein/nein
GMT.23.090	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	PM	7	-	-	12	BA30 und AKQ20	ja/ja
Summe						160		

Modulname	Modulart	Sem.	Lehrform	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant	
Vertiefungsrichtungen Pflichtbereich (I oder II)								
Ingenieursvermessung und Messtechnik (I)								
GMT.23.021	Ingenieurvermessung II	PM	5	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.075	Industriemesstechnik II	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.085	CAD	PM	5	V	2	5	AP20 und M15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.029	Ingenieurvermessung III	PM	6	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.026	Computer Vision	PM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
Liegenschaftskataster und Planungswesen (II)								
GMT.21.061	GIS im Liegenschaftskataster und Landmanagement	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.024	Stadt- und Regionalplanung I	PM	5	V	2	5	SCH120 oder M30	ja/ja
				S	1			
				S	1			
GMT.21.032	Liegenschaftskataster und Agrarordnung II	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.083	Grundstücksbewertung	PM	6	V	2	5	SCH120 oder M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.062	Auswerte- und Analysemethoden im Liegenschaftskataster	PM	6	V	2	5	M30	ja/ja
				EXC	2			
GIF.21.071	Fernerkundung I	PM	6	V	2	5	SCH120 und AP15	ja/ja
				Ü	2			

Modulname		Modular t	Sem.	Lehr- form	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant
Wahlpflichtmodule nach Vertiefungsrichtungen (I+III = 5 sind zu wählen, II+III = 4 sind zu wählen)								
Ingenieursvermessung und Messtechnik (I)								
GMT.21.027	Qualitätsmanagement und Normen	WPM	5	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.035	Besondere Messverfahren der Ingenieurvermessung	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.073	Analyse stochastischer Prozesse	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.087	Anwenderprojekt Messtechnik	WPM	6	V	2	5	AP30	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.032	Spezielle Programmierung	WPM	6	V	2	5	AP und AP15	ja/ja
				SU	2			
GMT.21.076	Werkstofftechnik	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.071	Fernerkundung I	WPM	6	V	2	5	SCH120 und AP15	ja/ja
				Ü	2			
Liegenschaftskataster und Planungswesen (II)								
GIF.21.030	GIS II	WPM	5	V	2	5	SCH90 und AP15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.034	Bodenwirtschaft und Bodenmanagement	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	1			
				Ü	1			
GMT.21.037	Liegenschaftskataster und Agrarordnung III	WPM	6	V	2	5	M30	ja/ja
				S	1			
				EXC	1			
GMT.21.049	Geodienste	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.085	CAD	WPM	5	V	2	5	AP20 und M15	ja/ja
				Ü	2			
Fächerübergreifend (III)								
GIF.21.070	Digitale Bildverarbeitung	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder AHA15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.053	Landesvermessung III	WPM	5	EXC	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				SU	1			
				S	1			
GMT.21.064	Satellitengeodäsie II	WPM	6	S	4	5	SCH120 oder M45	ja/ja
GIF.21.012	Datenbanken	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.23.081	Geoinformatik-Exkursion 2	WPM	6	EXC	5	5	AHA15	ja/ja
				SU	1			

Erläuterungen:

Modulart (Abkürzungen):

PM = Pflichtmodul
WPM = Wahlpflichtmodul

Prüfungen (Abkürzungen)

SCH n = Schriftliche Prüfungsleistung (Klausur) im Umfang von n Minuten
M n = Mündliche Prüfung im Umfang von n Minuten
AHA = Alternative Prüfungsleistung im Umfang von n Seiten - Studienarbeit/ Projektarbeit
AP n = Alternative Prüfungsleistungen gem. § 15 der Rahmenprüfungsordnung
BA n = Bachelor-Arbeit im Umfang von n Seiten
AKQ n = Abschluss-Kolloquium im Umfang von n Minuten

Lehrformen (Abkürzungen)

V = Vorlesung
S = Seminar
SU = seminaristischer Unterricht
Ü = Übung
EXC = Exkursion
PRAX = Praxis
PRAKT = Praktikum

Sem. = Semester
SWS = Semesterwochenstunden
Credits = Leistungspunkte, die in dem Modul bei erfolgreich bestandener Prüfungsleistung vergeben werden; 1 Credits \triangleq 30 Stunden Workload (studentischer Arbeitsaufwand)

Anlage 1 zur ersten Änderungssatzung der Fachstudien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Geodäsie und Messtechnik- Studien- und Prüfungsplan

Modulname		Modulart	Sem.	Lehrform	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant
GMT.21.005	Instrumentenkunde und Messtechnik I	PM	1	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.015	Geodätisches Rechnen	PM	1	SU	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.002	Vermessungskunde I	PM	1	V	2	5	M30	ja/ja
				S	1			
				Ü	2			
GIF.21.001	Mathematik I	PM	1	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.003	Physik	PM	1	V	3	5	SCH120	ja/ja
				Ü	1			
GIF.21.006	Grundlagen der Informatik	PM	1	V	1	5	SCH120	ja/ja
				Ü	1			
				V	2			
GMT.21.013	Instrumentenkunde und Messtechnik II	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.055	Navigation	PM	2	SU	2	5	SCH120 oder M 45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.009	Vermessungskunde II	PM	2	V	2	5	M 30	ja/ja
				S	1			
				Ü	2			
GIF.21.007	Mathematik II	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.077	Fehlerlehre und Statistik	PM	2	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.008	Geometrie	PM	2	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.019	Ausgleichsrechnung	PM	3	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA50	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.033	Landesvermessung I	PM	3	SU	3	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	1			
GMT.21.045	Recht	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	2			
GMT.21.017	Liegenschaftskataster und Agrarordnung I	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.039	Sensorik	PM	3	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.044	Kartographie	PM	3	V	2	5	AR20	ja/ja
				Ü	1			
				Exk	2			
GIF.21.016	Photogrammetrie	PM	4	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.041	Landesvermessung II	PM	4	PRAKT	5	5	SCH120 oder M45	ja/ja
GMT.23.014	Ingenieurvermessung I	PM	4	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			

GMT.21.074	Industriemesstechnik I	PM	4	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.044	Satellitengeodäsie I	PM	4	S	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.025	Hauptmesspraktikum	PM	4	PRAKT	2	5	M30	ja/ja
				S	2			
GMT.21.046	Betriebswirtschaft	PM	5	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	2			
	Wahlmodul	PM	6	S	4	5	M15 oder AP30 oder SCH120 oder AHA20	ja/ja
GMT.21.080	Praxisphase	PM	7	PRAX	-	18	AP15 und AHA30	nein/nein
GMT.23.090	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	PM	7	-	-	12	BA30 und AKQ20	ja/ja
Summe						160		

Modulname	Modulart	Sem.	Lehrform	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant	
Vertiefungsrichtungen Pflichtbereich (I oder II)								
Ingenieursvermessung und Messtechnik (I)								
GMT.23.021	Ingenieurvermessung II	PM	5	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.075	Industriemesstechnik II	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.085	CAD	PM	5	V	2	5	AP20 und M15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.029	Ingenieurvermessung III	PM	6	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.026	Computer Vision	PM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
Liegenschaftskataster und Planungswesen (II)								
GMT.21.061	GIS im Liegenschaftskataster und Landmanagement	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.024	Stadt- und Regionalplanung I	PM	5	V	2	5	SCH120 oder M30	ja/ja
				S	1			
				S	1			
GMT.21.032	Liegenschaftskataster und Agrarordnung II	PM	5	V	2	5	M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.083	Grundstücksbewertung	PM	6	V	2	5	SCH120 oder M30	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.062	Auswerte- und Analysemethoden im Liegenschaftskataster	PM	6	V	2	5	M30	ja/ja
				EXC	2			
GIF.21.071	Fernerkundung I	PM	6	V	2	5	SCH120 und AP15	ja/ja
				Ü	2			

Modulname		Modular t	Sem.	Lehr- form	SWS	Credits	Prüfung	benotet/ endnotenrelevant
Wahlpflichtmodule nach Vertiefungsrichtungen (I+III = 5 sind zu wählen, II+III = 4 sind zu wählen)								
Ingenieursvermessung und Messtechnik (I)								
GMT.21.027	Qualitätsmanagement und Normen	WPM	5	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.23.035	Besondere Messverfahren der Ingenieurvermessung	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder M30 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.073	Analyse stochastischer Prozesse	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder M45 oder AHA10	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.087	Anwenderprojekt Messtechnik	WPM	6	V	2	5	AP30	ja/ja
				Ü	2			
GIF.21.032	Spezielle Programmierung	WPM	6	V	2	5	AP und AP15	ja/ja
				SU	2			
GMT.21.076	Werkstofftechnik	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.071	Fernerkundung I	WPM	6	V	2	5	SCH120 und AP15	ja/ja
				Ü	2			
Liegenschaftskataster und Planungswesen (II)								
GIF.21.030	GIS II	WPM	5	V	2	5	SCH90 und AP15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.034	Bodenwirtschaft und Bodenmanagement	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				S	1			
				Ü	1			
GMT.21.037	Liegenschaftskataster und Agrarordnung III	WPM	6	V	2	5	M30	ja/ja
				S	1			
				EXC	1			
GMT.21.049	Geodienste	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.085	CAD	WPM	5	V	2	5	AP20 und M15	ja/ja
				Ü	2			
Fächerübergreifend (III)								
GIF.21.070	Digitale Bildverarbeitung	WPM	5	V	2	5	SCH120 oder AHA15	ja/ja
				Ü	2			
GMT.21.053	Landesvermessung III	WPM	5	EXC	2	5	SCH120 oder M45	ja/ja
				SU	1			
				S	1			
GMT.21.064	Satellitengeodäsie II	WPM	6	S	4	5	SCH120 oder M45	ja/ja
GIF.21.012	Datenbanken	WPM	6	V	2	5	SCH120	ja/ja
				Ü	2			
GIF.23.081	Geoinformatik-Exkursion 2	WPM	6	EXC	5	5	AHA15	ja/ja
				SU	1			

Erläuterungen:

Modulart (Abkürzungen):

PM = Pflichtmodul
WPM = Wahlpflichtmodul

Prüfungen (Abkürzungen)

SCH n = Schriftliche Prüfungsleistung (Klausur) im Umfang von n Minuten
M n = Mündliche Prüfung im Umfang von n Minuten
AHA = Alternative Prüfungsleistung im Umfang von n Seiten - Studienarbeit/ Projektarbeit
AP n = Alternative Prüfungsleistungen gem. § 15 der Rahmenprüfungsordnung
BA n = Bachelor-Arbeit im Umfang von n Seiten
AKQ n = Abschluss-Kolloquium im Umfang von n Minuten

Lehrformen (Abkürzungen)

V = Vorlesung
S = Seminar
SU = seminaristischer Unterricht
Ü = Übung
EXC = Exkursion
PRAX = Praxis
PRAKT = Praktikum

Sem. = Semester
SWS = Semesterwochenstunden
Credits = Leistungspunkte, die in dem Modul bei erfolgreich bestandener Prüfungsleistung vergeben werden; 1 Credits \triangleq 30 Stunden Workload (studentischer Arbeitsaufwand)